

Gesundheit: Cranio Sacrale Omnipathie[®] - die sanfte Methode

„Die Natur schafft immer von dem was möglich ist das Beste.“

Aristoteles (384-322 v. Chr.), griechischer Philosoph



Fotos: © Heidi Neuherz

„Die natürlichen Energien bieten mir bei meiner Arbeit als Omnipathin die Möglichkeit, den Körper wieder in sein ureigenes, individuelles Gleichgewicht zurück zubringen.“

Heidi Neuherz

Die Omnipathie[®] ist eine ganzheitliche, sanft angewandte, energetische Methode, die sowohl bei Erwachsenen, Jugendlichen, Kleinkinder und Babys jeden Alters sehr gute Erfolge erzielen kann.

Sie beinhaltet kein mechanisches, manuelles oder gewaltsames Verrenken oder Verreißen. Es erfolgt keine „Symptombehandlung“, sondern das gezielte Aufspüren und Auflösen von Blockaden und Läsionen, die zu Störungen und Schmerzen führen können.

Bereits kleinste energetische Fehlstellungen von Knochen, Gelenken, Bindegeweben, Muskeln und Hirnhäuten können daher früher oder später zu Funktionsstörungen des Gelenks oder der betroffenen Organe und aller damit verbundenen Anteile im Organismus führen.

Diese Funktionsstörungen kann die Omnipathie[®] schon im Vorfeld verhindern.

Gearbeitet wird in entspannter Atmosphäre. Die Klientin bzw. der Klient liegt dabei in bequemer Kleidung auf dem Behandlungstisch. Viele Klienten schlafen während der Sitzung.

Omnipathie[®] / Mensch & Tier

Die Omnipathie[®] kann wie bei Menschen, auch bei Hunden, Pferden, Katzen und anderen Wirbeltieren angewendet werden. Eine entspannte Atmosphäre und der Aufbau von Vertrauen sind sehr wichtig.



Bildtext: Cranio Sacrale Omnipathie[®], © Heidi Neuherz

Geschichte

Dr. Andrew Taylor Still (1828-1917) entwickelte in Amerika die Osteopathie und sein Schüler Dr. William Garner Sutherland (1873-1954) entdeckte den Cranialen Impuls und etablierte damit die Cranio Sacrale Osteopathie für den Menschen.

Ute Pfersmann/Zentrum Eichthal/NÖ verfeinerte die Cranio Sacralen Techniken und erfand als Erste in Europa eine energetische Behandlungsmethode für Menschen und Tiere. Sie bezeichnete diese zusammenfassend als OMNIPATHIE (omni = lat. „alle, jeder“).

Ablauf einer Sitzung:

- 1.) Vorgespräch mit KlientIn; bei Tieren erste Kontaktaufnahme
- 2.) Beschreibung und Aufklärung meiner Arbeitsweise
- 3.) Beantwortung von Fragen
- 4.) Sitzung
- 5.) Kurzes Nachruhen

Sitzungsintervalle:

Die Intervalle sind von der jeweiligen Blockade, Läsion und Störung abhängig. Vor bzw. nach jeder Omnipathie-Sitzung sollte zumindest 1 Woche Abstand zu einer anderen alternativen Behandlungsmethode eingehalten werden (z.B. Massage, Akupressur, Akupunktur etc.).

Zur Gesundheitsvorsorge werden individuell abgestimmte Sitzungsintervalle empfohlen. Die Zusammenarbeit mit Ärzten, Physiotherapeuten, sowie anderen Alternativmethoden hat sich als sehr effizient erwiesen.

Sitzungsdauer:

60 Minuten

„Als Omnipathin und Mensch ist es mir besonders wichtig, ...

... dass sich jeder Klient bei mir wohl fühlt und ich mir genügend Zeit für jeden nehmen kann. Meine Kompetenz und Erfahrung, hohe Empathiefähigkeit, der Respekt vor jedem Lebewesen und seiner einzigartigen Individualität, sowie die Liebe zu meiner Arbeit sind meine großen Stärken, die ich gerne für jeden Einzelnen einbringe.“

Für Unternehmen / Gesundheitsvorsorge

Das Thema „Gesundheitsvorsorge“ wird auch für Unternehmen immer wichtiger. Deshalb biete ich Firmen (Klein-, Mittel- und Großbetrieben) und deren Mitarbeiter meine Dienste als Cranio Sacrale Omnipathin an. Zufriedene und gesunde Mitarbeiter bringen auch gerne ihre Leistung.

Es besteht die Möglichkeit Omnipathie-Sitzungen vor Ort durchzuführen.

Weitere Informationen:

Heidi Neuherz

Tel.: 0699/11 000 485

office@mensch-tier-gesundheit.at

www.mensch-tier-gesundheit.at